

## *Tagungsinformationen & Programm:*

Im Gesundheitswesen wird so intensiv über die Digitalisierung und ihre Konsequenzen diskutiert wie in kaum einem anderen gesellschaftlichen Bereich. Digitalisierung ist ein Megatrend und wird Versorgungsstrategien und -konzepte langfristig transformieren. Die Frage, die in der Öffentlichkeit jedoch kaum gestellt: Wo ist die Perspektive der Betroffenen und was kommt letztlich in der Breite an?

Wir diskutieren mit potenziellen Nutzerinnen und Nutzern über ihre Einstellungen, Erwartungen und Erlebnisse mit digitaler Gesundheitsversorgung, um Faktoren herauszuarbeiten, die zu einem Gelingen dieser Transformation beitragen.

### **Tagungsorganisation & Kontakt für Rückfragen:**

Prof. Dr. phil. André Posenau ([andre.posenau@hs-gesundheit.de](mailto:andre.posenau@hs-gesundheit.de))

Tel.: +49 234 77727-650

[www.hs-gesundheit.de/to/gut2](http://www.hs-gesundheit.de/to/gut2)

Dr. Fabian van Essen ([fabian.vanessen@hs-gesundheit.de](mailto:fabian.vanessen@hs-gesundheit.de))

Tel: +49 234 77727-716

### **Veranstaltungsort**

Hochschule für Gesundheit

Gesundheitscampus 6 – 8

Veranstaltungszentrum im Gebäudeteil C (Siehe Plan im Anhang)

44801 Bochum

# Programm

<b>Zeit</b>	<b>Vortrag</b>	<b>Referent*innen</b>
9:15 - 10:00	Potentiale digitaler Technologien für die Gesundheitsversorgung – Ohne Nutzerpartizipation ist alles nichts	Prof. Dr. Wolfgang Deiters (hsg / Department of Community Health)
10:00 - 10:45	Digitale Teilhabe aus Sicht behinderter Nutzer*innen: Basisdaten zur Mediennutzung & Gestaltung inklusionsorientierter Bildungsmedien	Jun. Prof. Dr. Ingo Bosse (TU Dortmund / Fakultät für Rehabilitationswissenschaft)
<b>30 Minuten Pause</b>		
11:15 - 12:00	Menschen mit Behinderung als Expert*innen für ein barrierearmes Internet	Christoph Wiche, Elisabeth Hermanns & Bernhard Spelten (TU Dortmund - PIKSL-Labor)
12:00 - 12:45	Mit den Augen sprechen kann Teilhabe fördern	Norbert Kunze (Unterstützt Kommunizierender; Vorstand Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation), Kathrin Lemler (Unterstützt Kommunizierende Erziehungswissenschaftlerin), Claudia Nuss (Projektmitarbeiterin „EyeTrack4all“)
<b>60 Minuten Mittagspause</b>		
13:45 - 14:30	Diskussionsrunde: Technologie und Demenz	Hans Klimaschewski - Stellvertretend für Angehörige von Menschen mit Demenz
14:30 - 15:15	Diskussionsrunde: Technologie und Epilepsie	Mireille Schauer - Stellvertretend für Angehörige von Menschen mit Epilepsie
15:15 - 16:00	Abschlussdiskussion im Plenum	
<b>Ende der Veranstaltung</b>		

# Hotels in der näheren Umgebung

## **Renaissance Bochum Hotel (nur mit PKW zum empfehlen)**

Stadionring 18

44791 Bochum

[www.marriott.de/hotels/travel/qbobr-renaissance-bochum-hotel](http://www.marriott.de/hotels/travel/qbobr-renaissance-bochum-hotel)

Preise: Einzelzimmer 120,- / Doppelzimmer 140,-

## **acora Hotel (10 Min. zu Fuß vom Hbf)**

Nordring 44-50

44787 Bochum

[www.acora.de](http://www.acora.de)

Preise: Einzelzimmer: 84,- / Doppelzimmer: 90,-

## **(Design-)Hotel Alleppo (3 Sterne, zentrale Lage, zu Fuß ca. 10 Min. von Hauptbahnhof)**

Nordring 30

44787 Bochum

0234 / 588380

[www.hotelalleppo.de](http://www.hotelalleppo.de)

Preise: Einzelzimmer 65,- bis 83,- / Doppelzimmer 75,- bis 93,- Hostel - ab 23,- bis 43,-

## **Ibis Bochum Zentrum (2 Min. zu Fuß vom Hbf.)**

Universitätsstrasse 3

44789 Bochum

Tel: (+49)234/33311

[www.ibis.com](http://www.ibis.com)

Preise: Einzelzimmer: 64,- / Doppelzimmer: 64,-

## **Hotel Claudius**

Claudius-Höfe 10

44789 Bochum

Tel.: (+49)234/520081-10

[www.hotel-claudius.de](http://www.hotel-claudius.de)

Bei Rückfragen zu Hotels und Abschätzungen von Laufwegen, bitte einfach eine E-Mail an [andre.posenau@hs-gesundheit.de](mailto:andre.posenau@hs-gesundheit.de)

# Anreise

## Hilfen für Navigationsgeräte:

In älteren Navigationssystemen findet sich evtl. noch die frühere Straßenbezeichnung "Oesterendestraße".

## Aus Richtung Autobahn A40

(Essen/Düsseldorf) / Bochum-Zentrum:

Autobahn A 40: Nehmen Sie die Ausfahrt Bochum-Stahlhausen (32) und fahren Sie in Richtung Bochum-Zentrum. Biegen Sie nach ca. 300 m rechts ab auf den Donezk-Ring Richtung A43/A44/Hattingen/Bo.-Langendreer. Nach ca. 5 km nehmen Sie die Ausfahrt A43/Wuppertal/Bo.-Querenburg. Folgen Sie der Universitätsstraße Richtung Bochum-Querenburg/Ruhr-Universität. Nehmen Sie die Ausfahrt Bochum-Querenburg/Ruhr-Universität-West. Biegen Sie auf die rechte Spur Richtung BioMedizinPark/Bochum-Stiepel. Biegen Sie an der Ampel rechts ab und nehmen im ersten Kreisverkehr die erste Ausfahrt rechts.

Parkmöglichkeiten finden Sie gegenüber der Fakultät für Sportwissenschaften.

## Aus Richtung Autobahn A43/A44

(Münster/Wuppertal/Dortmund):

Nehmen Sie die Ausfahrt Bochum-Querenburg (19). Fahren Sie die Universitätsstraße Richtung Bochum-Querenburg/Ruhr-Universität/Bochum-Zentrum. Nehmen Sie die Ausfahrt Ruhr-Universität-West (kurz hinter der Ruhr-Universität). Im Kreisverkehr nehmen Sie die erste Ausfahrt (Richtung Bochum-Stiepel). Nach ca. 200 m biegen Sie direkt hinter der Ampel links ab und nehmen im ersten Kreisverkehr die erste Ausfahrt rechts.

Parkmöglichkeiten finden Sie gegenüber der Fakultät für Sportwissenschaften.

Anfahrt:

## ...mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Nehmen Sie die Campus-Linie U 35 vom Hauptbahnhof Bochum in Richtung Ruhr-Uni bis zur Station "Markstraße". Hier folgen Sie der Beschilderung zum Gesundheitscampus. Am Ende des Fußweges biegen Sie rechts ab und passieren die zwei Kreisverkehre. Sie sehen vor sich den Bauteil

## Geländeplan der Hochschule für Gesundheit

